

**Informationspflicht gemäß Art. 13 EU-DSGVO bei der Erhebung der personenbezogenen Daten
im Rahmen einer Förderanfrage**

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Förderanfrage zugesendet haben, um Ihre Eignung für eine Förderung zu prüfen.

1. Verantwortliche Stelle	Berthold Leibinger Stiftung GmbH Johann-Maus-Str. 2 71254 Ditzingen Telefon: +49 7156-303-35201 E-Mail: info@leibinger-stiftung.de
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Brigitte Diefenbacher brigitte.diefenbacher@leibinger-stiftung.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Prüfung Ihrer Förderanfrage. Die Verarbeitung der Daten, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Gewährleistung der Förderung erforderlich sind, ist zulässig. Rechtsgrundlage für die Beantwortung der Anfrage und Durchführung der Förderung ist Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO. Sollten die Daten nach Bearbeitung der Förderanfrage zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO, erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Abwehr von Ansprüchen.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten	Innerhalb unserer Stiftung erhalten ausschließlich die Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Erfüllung der oben angeführten Zwecke benötigen.
5. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Kontaktdaten, Kommunikationsdaten, persönliche Daten, Bankdaten und Daten zum Vorhaben selbst.
6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Die Daten werden nach Erhebung so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. In der Regel werden Förderungsdaten 6 Jahre nach Ablauf der letzten Förderung gelöscht. Für den Fall, dass Sie einer weiteren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir die Daten nach Ablauf der vereinbarten Frist löschen.
7. Betroffenenrechte	Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Art. 15 bis 18 und 35 EU-DSGVO zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, auf Datenübertragbarkeit. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten oder die verantwortliche Stelle. Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle eines berechtigten Widerspruchs dann nicht mehr. Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.
8. Widerrufsrecht bei Einwilligung	Wenn Sie der Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Wir werden dann Ihre personenbezogenen Daten für den erhobenen Zweck nicht mehr verarbeiten.